

Die sieben Bußpsalmen.

1. Bußpsalm.

Herr strafe mich nicht in Deinem Grimme und züchtige mich nicht in Deinem Zorne. Erbarme Dich meiner, o Herr, denn ich bin schwach; heile mich, o Herr, denn meine Gebeine zittern.

Und mein Herz weiß sich nicht mehr zu fassen; o Herr, wie lange verweilest Du! Wende Dich, o Herr, und errette meine Seele, hilf mir um Deiner Barmherzigkeit willen. Denn im Tode ist Keiner, der Deiner gedenkt; in der Hölle aber, wer wird da Dir lobsingen?

Ich habe mich abgemüht in meinen Seufzen, ich benezte alle Nächte mein Bett, mit meinen Thränen befeuchte ich mein Lager.

Vom Grame ist mein Auge verdunkelt; gealtert bin ich unter allen meinen Feinden. Weichet alle von mir, die ihr Böses thut; denn der Herr hat die Stimme meines Weinens gehört.

Der Herr hat erhört mein Flehen; der Herr hat mein Gebet aufgenommen.

Alle meine Feinde sollen sich schämen und heftig erschrecken, sollen sich wenden und schnell erröthen. Ehre set dem Vater, u. s. w.

2. Bußpsalm.

Selig diejenigen, deren Missethaten nachgelassen und deren Sünden bedeckt sind. Selig der Mann, welchem der Herr die Sünde nicht zurechnet und in dessen Geist keine Falschheit ist.

Weil ich geschwiegen, alterten meine Gebeine, bis ich schrie den ganzen Tag.

Denn Tag und Nacht lag schwer auf mir Deine

Hand, in meinem Elende habe ich mich befehrt, während der Stachel in mir haftete.

Meine Sünde habe ich Dir kund gethan, und meine Ungerechtigkeit nicht verborgen. Ich sprach: ich will bekennen wider mich meine Ungerechtigkeit dem Herrn; und Du hast nachgelassen die Gottlosigkeit meiner Sünde.

Um dieses soll zu Dir bitten jeder Heilige zur rechten Zeit.

Es kommen die Fluthen vieler Wasser; aber ihn werden sie nicht berühren. Du bist meine Zuflucht in der Trübsal, die mich umringt hat; Du bist meine Freude, errette mich von denen, die mich umringen.

Ich will dir Verstand geben und dich lehren den Weg, den du wandeln sollst; ich will meine Augen auf dich heften.

Werdet nicht wie Pferde und Maulesel, die keinen Verstand haben.

Mit Gebiß und Jügel bezwinge die Backen derer, die sich dir nahen.

Viele Geißeln kommen über den Sünder; wer aber auf den Herrn vertraut, den wird Barmherzigkeit umfangen.

Freut euch im Herrn und frohlocket, ihr Gerechten, und jauchzet alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid. Ehre sei dem Vater, u. s. w.

3. Bußpsalm.

O Herr, strafe mich nicht in Deinem Grimme, und züchtige mich nicht in Deinem Zorne.

Denn Deine Pfeile stecken in mir; und schwer lastet auf mir Deine Hand. Es ist nichts Gesundes an meinem Fleische vor dem Blicke Deines Zornes; keine Ruhe ist in meinen Gebeinen wegen meiner Sünden.

Denn meine Sünden sind mir über das Haupt gestiegen; und gleich einer schweren Bürde lasten sie auf mir.

Meine Wunden sind mir eingefault und voll Eiter durch den Anblick meiner Thorheit.

Ich bin elend geworden und gänzlich gebeugt, den ganzen Tag gehe ich traurig einher.

Denn meine Lenden sind voll des Spottes, und keine Gesundheit ist an meinem Fleische.

Ich bin geplagt und sehr gedemüthigt; ich schrie vor dem Jammer meines Herzens. Herr, vor Dir ist all meine Sehnsucht, und mein Seufzen ist vor Dir nicht verborgen. Mein Herz ist verwirrt, meine Kraft hat mich verlassen, das Licht meiner Augen ist dunkel geworden.

Meine Freunde und meine Nachbarn haben sich mir genahet und wider mich aufgestellt.

Und die mit mir waren, stehen von fern, und die mir nach dem Leben trachten, bedrängen mich sehr.

Und die mir Böses wollen, reden Lügen und sinnen den ganzen Tag auf Trug und List. Ich aber hörte nicht, wie ein Tauber; ich öffne meinen Mund nicht, wie ein Stummer. Und bin wie ein Mensch, der nicht hört und der in seinem Munde keine Widerrede hat.

Denn auf Dich o Herr, hoffe ich, Du wirst mich erhören, o Herr, mein Gott. Und ich bitte, daß doch meine Feinde sich nicht über mich erfreuen, denn wenn meine Füße wanken, sprechen sie groß über mich.

Ja, ich bin den Geißeln ausgesetzt, und mein Schmerz ist immer vor mir.

Ich will anzeigen meine Missethat und bin ängstlich wegen meiner Sünden.

Meine Feinde aber leben und sind mächtig geworden über mich; sie sind zahlreich geworden, die mich hassen mit Unrecht.

Die Gutes mit Bösem vergelten, redeten mir Uebeles nach, weil ich nachstrebte dem Guten.

Verlasse mich nicht, o Herr, mein Gott, weiche nicht von mir.

Hab' Acht auf meine Hülfe, Herr, Du Gott meines Heiles! Ehre sei dem u. s. w.

4. Bußpsalm.

Erbarme Dich meiner, o Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit. Und nach der Menge Deiner Erbarmungen tilge aus meine Missethat.

Wasche mich mehr und mehr von meiner Ungerechtigkeit, und reinige mich von meiner Sünde.

Denn ich erkenne meine Missethat, und meine Sünde ist vor mir allezeit.

Dir allein habe ich gesündigt und Böses vor Dir gethan, so daß Du als gerecht dastehst in Deinen Urtheilen und siegend im Gerichte.

Denn siehe, in Ungerechtigkeiten bin ich empfangen, und in Sünden empfing mich meine Mutter.

Siehe, die Wahrheit liebst Du, offenbarst mir die geheimen und verborgenen Schätze Deiner Weisheit.

Besprenge mich mit Hyssop, so werde ich gereinigt; wasche mich und ich werde weißer als der Schnee.

Gib meinem Ohre Freude und Wonne, so werden frohlocken die gedemüthigten Gebeine.

Wende ab Dein Angesicht von meinen Sünden, und tilge aus alle meine Missethaten.

Erschaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und erneuere in meinem Herzen den rechten Gott.

Verwirf mich nicht von Deinem Angesichte, und nimm nicht von mir Deinen heiligen Geist.

Gib mir wider die Freude Deines Heiles; und befestige mich mit dem fürstlichen Geiste.

So will ich lehren die Ungerechten Deine Wege, und die Gottlosen werden sich zu Dir befehren.

Erlöse mich von der Blutschuld, o Gott, Du Gott meines Heiles; so wird meine Zunge mit Freuden Deine Gerechtigkeit preisen.

Herr, eröffne meine Lippen, und mein Mund wird Dein Lob verkündigen.

Wenn Du Dpfer gewollt hättest, würde ich sie ja gebracht haben, aber an Brandopfern hast Du kein Gefallen.

Ein Dpfer vor Gott ist ein betrübter Geist, ein zerknirschetes und gedemüthigtes Herz wirst Du, o Gott, nicht verschmähen.

Herr, thue Sion wohl nach Deiner Huld, damit Jerusalems Mauern erbaut werden.

Dann wirst Du annehmen Dpfer der Gerechtigkeit, Gaben und Brandopfer; dann wird man Kälber auf Deinen Altar legen. Ehre sei dem Vater u. s. w.

5. Bußpsalm.

Herr, erhöre mein Gebet und laß mein Rufen zu Dir kommen.

Wende von mir nicht ab Dein Angesicht, wann auch immer ich in Trübsal bin, neige zu mir Dein Ohr.

Wenn auch immer ich zu Dir rufe, so wollest Du mich alsbald erhören.

Denn meine Tage schwinden hin wie Rauch, und meine Gebeine verdorren, wie dürre Reiser.

Ich bin gemähet, wie Heu, und mein Herz ist dürre; denn ich vergesse, mein Brod zu essen.

Vor der Stimme meines Seufzens klobet mein Gebein an meinem Fleische.

Ich bin geworden wie ein Pelikan in der Wüste, wie eine Eule im Gemäuer.

Ich bin schlaflos, ich bin geworden wie ein Sperling, einsam auf dem Dache.

Den ganzen Tag höhnen mich meine Feinde, und die mich lobten, verschwören sich wider mich.

Asche esse ich wie Brod und meinen Trank vermische ich mit Thränen.

Wegen Deines Zornes und Deines Unwillens; denn mich in die Höhe hebend hast Du mich niedergeworfen.

Meine Tage gehen dahin wie ein Schatten, und ich vertrockne wie Heu.

Du aber, o Herr, bleibest in Ewigkeit und Dein Andenken von Geschlecht zu Geschlecht.

Du wirst aufstehen und Dich über Sion erbarmen; den die Zeit ist da, Dich seiner zu erbarmen, die Zeit ist da.

Denn Deine Knechte lieben seine Trümmer; sie hangen mit Betrübniß an seinem Schutte.

Und die Völker werden fürchten Deinen Namen, o Herr, und alle Könige der Erde Deine Herrlichkeit.

Denn der Herr hat Sion gebaut, und er wird gesehen werden in Seiner Herrlichkeit.

Er sieht auf das Gebet der Demüthigen und achtet nicht ihr Flehen, man schreibe dies der Nachwelt auf und die kommenden Geschlechter werden den Herrn preisen.

Der herabschaut aus Seinem erhabenen Heiligthume; der Herr sieht vom Himmel auf die Erde.

Um zu hören die Seufzer der Gefangenen und zu erlösen die Kinder der Erschlagenen;

Daß sie auf Sion verkünden den Namen des Herrn,
und Sein Lob in Jerusalem,

Wenn die Völker sich versammeln und die Könige,
um zu dienen dem Herrn.

Ich sprach zu ihm auf dem Wege meiner Kraft:
zeige mir an die Kürze meiner Tage.

Rufe mich nicht ab in der Mitte meiner Tage;
Deine Jahre währen von Geschlecht zu Geschlecht.

Im Anfange hast Du, o Gott, die Erde gegründet
und die Himmel sind die Werke Deiner Hände.

Sie werden vergehen, Du aber bleibest; sie alle ver-
alten wie ein Kleid.

Du wendest sie um wie ein Gewand! sie verändern
sich; Du aber bist derselbe, und Deine Jahre nehmen
nicht ab.

Deiner Knechte Kinder werden wohnen, und ihr
Samen bestehen ewiglich. Ehre sei dem Vater u. s. w.

6. Bußpsalm.

Aus der Tiefe rufe ich, o Herr, zu Dir: Herr er-
höre meine Stimme.

Laß Deine Ohren Acht haben auf die Stimme
meines Bittens.

Herr, wenn Du der Sünder gedenken wirst, Herr,
wer wird bestehen?

Aber bei Dir ist Vergebung, um Deines Gesetzes
willen verlasse ich mich auf Dich.

Meine Seele verläßt sich auf sein Wort: meine
Seele hoffet auf den Herrn.

Von der Morgenwacht bis zur Nacht soll Israel
auf den Herrn hoffen.

Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit und reich-
liche Erlösung ist bei Ihm.

Und er wird Israel erlösen von allen seinen Sünden. Ehre sei dem Vater u. s. w.

7. Bußpsalm.

Herr, erhöre mein Gebet, nimm zu Ohren mein Flehen nach Deiner Treue; erhöre mich nach Deiner Gerechtigkeit.

Gehe nicht in's Gericht mit Deinem Knechte, denn vor Deinem Angesichte ist kein Lebender gerecht.

Denn der Feind verfolgt meine Seele; er beugt nieder zur Erde mein Leben.

Er legt mich in Finsterniß, wie aus der Welt Geschiedene, mein Geist ist in mir geängstigt, mein Herz ist gestört in mir.

Ich gedenke der vorigen Zeiten, erwäge alle Deine Thaten, sinne nach über die Werke Deiner Hände.

Ich breite meine Hände nach Dir aus, meine Seele dürstet nach Dir wie ein dürres Land.

Erhöre mich eilends, o Herr, mein Geist verschmachtet. Wende nicht Dein Angesicht von mir, daß ich nicht gleiche denen, die in's Grab hinabgesunken sind.

Laß mich frühe Deine Barmherzigkeit erleben; denn auf Dich hoffe ich.

Thue mir kund den Weg, auf dem ich wandeln soll; denn zu Dir erhebe ich meine Seele.

Errette mich von meinen Feinden, o Herr, zu Dir nehme ich meine Zuflucht; lehre mich Deinen Willen thun, denn Du bist mein Gott.

Dein guter Geist führe mich auf die rechte Bahn; um Deines Namens willen, o Herr, belebe mich durch Deine Gerechtigkeit.

Führe aus der Trübsal meine Seele und nach Deiner Gerechtigkeit zerstreue meine Feinde.

Und vertilge Alle, die meine Seele quälen, denn
ich bin Dein Diener.

Ehre sei dem Vater u. s. w.

Titanie vom h. Sakramente.

Herr, erbarme Dich unser! — Christe, erbarme Dich
unser!

Christe, höre uns! — Christe, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt,

Gott heiliger Geist,

Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,

Du erhabenes und hochwürdigstes Sakrament,

Du fleischgewordenes Wort, das stets unter uns
wohnt,

Du verborgener Gott und Heiland,

Du Osterlamm ohne Makel, das für uns geschlachtet,

Du unblutiges, immerwährendes Opfer des Neuen
Bundes,

Du unser heiligstes Opfer zum Lobe Gottes,

Du unser mächtigstes Bittopfer in aller Noth,

Du wahres Veröhnungsoffer für Lebende und Ab-
gestorbene,

Du würdigstes Dankopfer für alle Gnaden und
Wohlthaten,

Du anbetungswürdiges Opfermahl, bei dem die Engel
dienen,

Du lebendiges Brod, das vom Himmel herabgestiegen,

Du Speise und Gastgeber zugleich,

Du Brod der Engel und der Menschen,

Erbarme
Dich
unser!